



03.05.2021

Liebe Eltern,

das Schulministerium NRW plant die zeitnahe Umstellung des bisherigen Corona-Selbsttestverfahrens.

Künftig sollen die Kinder zweimal wöchentlich einen **altersgerechten PCR-Test**, den sogenannten **Lolli-Test**, durchführen. Man erhofft sich eine deutliche Verbesserung der Handhabbarkeit, eine größere Ergebnissicherheit und eine Reduktion des zeitlichen Aufwandes.

Dieser Test soll als **Pooltest** (Gruppentest) angelegt werden, der voraussichtlich folgenden, hier noch **grob skizzierten Ablauf** haben wird:

- In den Klassen erhält jedes Kind zum Unterrichtsbeginn einen Abstrichtupfer. Dieser wird vom Kind 30 Sekunden lang „wie ein Lolli“ im Mund bewegt.
- Die Lehrkraft sammelt alle Teststäbchen der Kinder in einem Probenröhrchen ein.
- Damit ist die Testung abgeschlossen und der Unterricht kann beginnen.
- Die Gruppen-Tests werden von einem Fahrdienst abgeholt und in einem Labor untersucht.
- Sollte der Test einer Gruppe (eines Pools) positiv sein, sind Nachtestungen der einzelnen Schülerinnen und Schüler erforderlich. Hierzu werden die Eltern dann informiert, sobald das Laborergebnis vorliegt (voraussichtlich am Abend, spätestens am frühen Morgen- je nach Schnelligkeit des Labors). Voraussichtlich werden die Eltern dann einen Einzeltest, welcher zuvor ausgegeben wurde, am Folgetag in der Schule abgeben müssen. Dieser wird dann wieder ins Labor gegeben.

Die Einführung des neuen Tests verlangt zwangsläufig eine Anpassung des Wechselmodells von Präsenz- und Distanzunterricht. Keine Gruppe darf an zwei aufeinander folgenden Tagen Präsenzunterricht haben. Auch die Notgruppe darf nach einem positiven Ergebnis von der entsprechenden Poolgruppe am Folgetag nicht besucht werden. Ein täglicher Wechsel der Präsenzgruppen nach dem Modell **Montag-Mittwoch-Freitag-Dienstag-Donnerstag** ist vorgegeben worden.

Genauere Informationen zur Durchführung und zum Start des neuen Testverfahrens erhalten Sie so bald wie möglich. Die logistischen und zeitlichen Planungen des Landes sind noch nicht abgeschlossen.

Damit Sie diese Umstellung planen können, erhalten Sie einen Terminplan für Ihr Kind im Anhang. Die Gruppeneinteilung (Rot-Grün) bleibt bestehen. **Die Umstellung beginnt ab dem 10.05.2021.**

Uns ist bewusst, dass dieser erneute Wechsel für Sie als Eltern große organisatorische Schwierigkeiten bedeuten kann. Auch für unsere interne Organisation ist diese erneute Umstellung äußerst unerfreulich.

Die Notbetreuung muss für alle Kinder, für die sich aus dieser Umstellung Veränderungen ergeben, ebenfalls neu abgefragt werden. Bitte teilen Sie uns die benötigten, angepassten Zeiten so bald wie möglich mit!

Herzliche Grüße

Silke Neier
Rektorin